

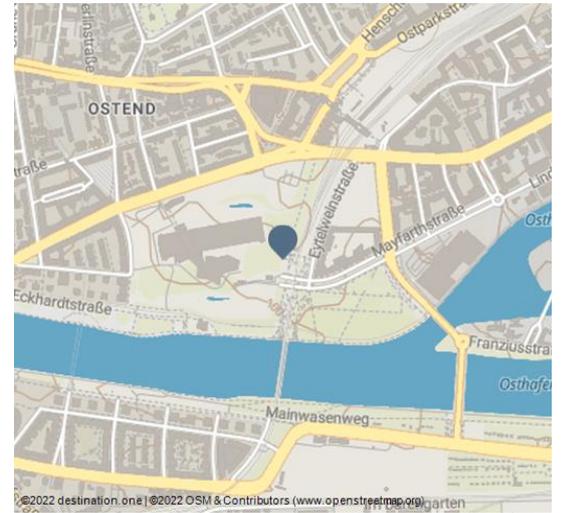


Erinnerungsstätte an der Großmarkthalle

Denkmal



Gedenkstätte EZB Großmarkthalle - © #visitfrankfurt



Die Gedenkstätte an der Großmarkthalle wurde im Rahmen des Neubaus der Europäischen Zentralbank (EZB) gestaltet.

Diese erinnert an die über 10.000 Menschen, die von dort aus mit Zügen in die Konzentrations- und Vernichtungslager zwangsdeportiert und ermordet wurden. Die Keller der ehemaligen Großmarkthalle, die zum architektonischen Ensemble der Großmarkthalle gehören, benutzte die Geheime Staatspolizei von 1941–1945 als Sammelplatz für die verfolgten Juden.

Ein Bereich der Erinnerungsstätte entlang des Bahndamms ist öffentlich begehbar (Philipp-Holzmann-Weg). Der andere Teil mit den Kellergewölben befindet sich auf dem Gelände der EZB und ist ausschließlich im Rahmen von Führungen zugänglich, die über das Jüdische Museum buchbar sind.

Adresse:

Philipp-Holzmann-Weg
60314 Frankfurt am Main

🏠 www.juedischesmuseum.de/besuchen/grossmarkthalle-frankfurt/

Autor:

#visitfrankfurt

Organisation:

Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main



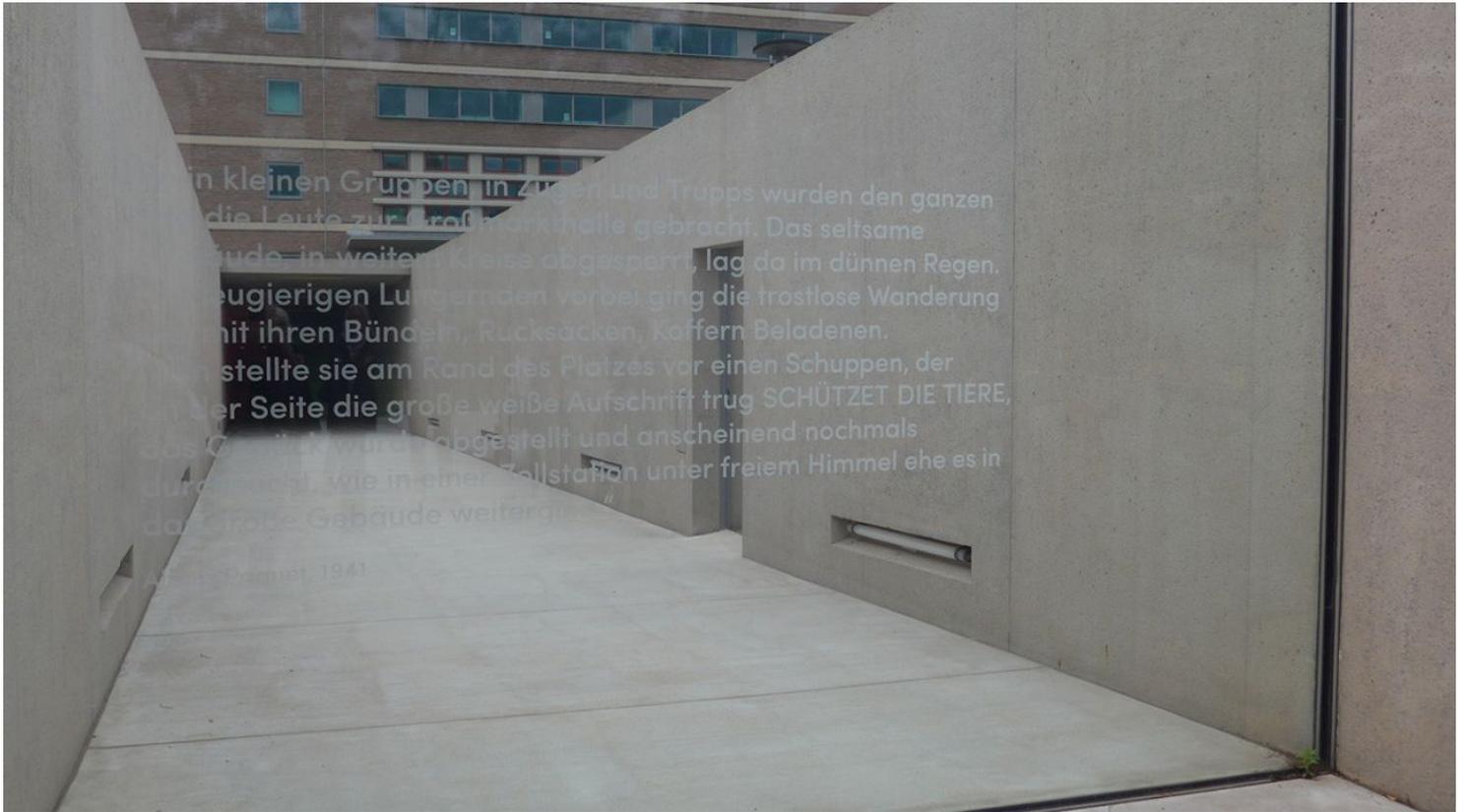
QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/NMXvf>

Quelle: destination.one

ID: p_100196515

Zuletzt geändert am 26.01.2024, 14:30



Gedenkstätte EZB - © #visitfrankfurt, Jessica Jaekel-Badouin